

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 18.02.2022

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt den

1. Antrag

betreffend

Errichtung einer Gedenkstätte oder eines Denkmals für BM a.D. Grete Rehor

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, einen geeigneten Ort in Ottakring für die Errichtung einer Gedenkstätte für Grete Rehor (geborene Daurer) zu finden und mit der Konzeption einer solchen Gedenkstätte zu beginnen.

Begründung:

Grete Rehor gehört zu den zentralsten Persönlichkeiten unserer Republik, die einen herausragenden Beitrag für ein freies, demokratisches und sozialstaatliches Österreich geleistet haben. Sie war nicht nur Spitzenfunktionärin in der heimischen Gewerkschaftsbewegung, sondern auch die erste Frau im Amt einer Ministerin. In ihrer Zeit wurden maßgebliche Sozialreformen verabschiedet, die das Fundament für unseren modernen Sozialstaat gelegt haben. Überdies war Grete Rehor im Widerstand gegen den Nationalsozialismus aktiv. Als Ottakringerin, die viele Jahre ihres Lebens in der Siedlung Starchant lebte und am Ottakringer Friedhof begraben ist, gebührt ihr Anerkennung und Dank für ihre Leistungen in der Gewerkschaft, in der Republik und im Allgemeinen. Gewürdigt wurde Grete Rehor bisher nur durch eine Parkanlage am Vorplatz des Justizpalastes. Darüber hinaus ist auch eine Würdigung ihrer Lebensleistung in ihrem Heimatbezirk mehr als nur angemessen.

Mag. Stefan Trittner
Klubobmann

Julian Christian
Bezirksrat